

# Dachstuhlbrand in ehemaligem Wohn- und Geschäftsgebäude

**Bremerhaven (HB)** Am 27.10.24 um 03:12 h wurde von der Regionalleitstelle Unterweser-Elbe eine Feuermeldung in der Lange Straße in Bremerhaven Lehe entgegengenommen. Die Berufsfeuerwehr Bremerhaven rückte mit einem Löschzug und einen Rettungswagen zur Einsatzstelle aus. Noch während der Anfahrt zur Einsatzstelle wurde durch weitere Anrufer eine Brandausbreitung beschrieben, die die Leitstelle dazu veranlasste einen weiteren Führungsdienst und die Freiwillige Feuerwehr Bremerhaven-Lehe zur Einsatzstelle zu entsenden. Am Einsatzort bestätigte sich die Meldung von einem ausgedehnten Dachstuhlbrand. Schnell war klar, dass in dem einsturzgefährdeten Gebäude keine Innenbrandbekämpfung mehr möglich war.

Um das Feuer im Obergeschoss von mehreren Seiten aus bekämpfen zu können wurde eine weitere Drehleiter zur Einsatzstelle beordert. Mit Hilfe der Baufachberater vom THW Cuxhaven wurden die Maßnahmen für das weitere Vorgehen in Bezug auf eine mögliche Einsturzgefahr bewertet. Dabei unterstützte auch die Drohnenheit der Freiwilligen Feuerwehr Bremerhaven-Wulsdorf, sie lieferte hochauflösende Bilder vom inneren und äußeren des Gebäudes. Das THW-Bremerhaven unterstützte die Brandbekämpfung mit seinem Teelader und Arbeitskorb um auch in dem für die Drehleiern nicht mehr erreichbaren hinteren Bereich der Einsatzstelle einen sicheren Stand für die Einsatzkräfte zu ermöglichen. Zwischenzeitlich wurden die Bewohner des angrenzenden Wohngebäudes für die Dauer der Brandbekämpfungsmaßnahmen evakuiert. Dafür wurde der Betreuungsbus vom DRK bereitgestellt. Auch waren während des Einsatzes die Lange und Nord Straße gesperrt, es kam zu Beeinträchtigungen im Linienverkehr von Bremerhaven Bus. Ein Teil der Einsatzkräfte war bis in den frühen Abend mit Nachlöscharbeiten beschäftigt. Am Einsatz waren im Verlauf 35 Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr und Rettungsdienst mit 10 Einsatzfahrzeugen, die drei Freiwilligen Feuerwehren aus Bremerhaven mit 30 Einsatzkräften und 5 Einsatzfahrzeugen, das Technische Hilfswerk Bremerhaven und Cuxhaven mit 20 Einsatzkräften und 5 Einsatzfahrzeugen, das Deutsche Rote Kreuz Bremerhaven mit 8 Einsatzkräften und 3 Einsatzfahrzeugen, die Ortpolizeibehörde Bremerhaven mit mehreren Streifenwagenbesatzungen und dem Kriminaldauerdienst, sowie die Stadtwerke Bremerhaven mit mehreren Mitarbeitern beteiligt.

Text, Fotos Feuerwehr Bremerhaven

